

## **INFORMATION FÜR TIERHALTERINNEN UND TIERHALTER**

Fachinformation für Medizinalpersonen siehe [www.tierarzneimittel.ch](http://www.tierarzneimittel.ch)

### **PACKUNGSBEILAGE**

Propalin ad us. vet., Sirup für Hunde

#### **1. NAME UND ANSCHRIFT DER ZULASSUNGSINHABERIN UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DER HERSTELLERIN, DIE FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST**

ZulassungsinhaberIn:

Vetoquinol AG

Freiburgstrasse 255

3018 Bern

Für die Chargenfreigabe verantwortliche HerstellerIn:

Vetoquinol SA

Magny-Vernois

70200 Lure

Frankreich

#### **2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

Propalin ad us. vet., Sirup für Hunde

#### **3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE**

1 ml enthält:

##### **Wirkstoff:**

Phenylpropanolaminhydrochlorid 50 mg

Farblose bis leicht gelb-bräunliche Lösung

#### **4. ANWENDUNGSGEBIET(E)**

Zur Behandlung von unwillkürlichem Harnabsatz bei der Hündin.

#### **5. GEGENANZEIGEN**

Nicht bei trächtigen oder säugenden Tieren anwenden. Nicht anwenden bei Tieren mit Herzrhythmusstörungen, erhöhtem Blutdruck, Nierenproblemen oder erhöhtem Augendruck.

## **6. NEBENWIRKUNGEN**

Sympathomimetika wie der Wirkstoff in Propalin ad us. vet. können in sehr seltenen Fällen (weniger als 1 von 10 000 behandelten Tieren, einschliesslich Einzelfallberichte) vielfältige Wirkungen hervorrufen, die in der Regel auf einer übermässigen Stimulation des sympathischen Nervensystems beruhen, wie z.B. Wirkung auf Herzfrequenz (Herzrasen) oder Wirkung auf den Blutdruck (erhöhter Blutdruck), was eine Proteinurie (Eiweisse im Urin) auslösen kann. In sehr seltenen Fällen können Benommenheit, Appetitlosigkeit, Herzrhythmusstörungen, Kollaps, Aggressivität, übermässige Aktivität (einschliesslich Unruhe), Polydipsie (übermässiges Trinken), Polyurie (übermässiges Urinieren), Ataxie (Koordinationsstörungen), Krampfanfälle und Überempfindlichkeit auftreten. Flüssiger Durchfall/weicher Kot, Erbrechen und Trägheit sind selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10 000 behandelten Tieren) berichtet worden.

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, beim behandelten Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrer Tierärztin / Ihrem Tierarzt oder Ihrer Apothekerin / Ihrem Apotheker mit.

## **7. ZIELTIERART(EN)**

Hund

## **8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG**

0,1 ml/3 kg Körpergewicht 2x täglich über das Trocken- oder Nassfutter verabreichen (entspricht 1,5 mg/kg Körpergewicht). Entsprechende Menge Sirup mit der Spritze aufziehen und über das Futter geben.

## **9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG**

Keine.

## **10. WARTEZEIT(EN)**

Nicht zutreffend.

## **11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE**

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht über 25°C lagern.

Flasche im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Haltbarkeit nach erstmaligem Öffnen/Anbruch des Behältnisses: 3 Monate

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Etikett mit EXP angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

## **12. BESONDERE WARNHINWEISE**

### Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Da die zu verabreichenden Dosen sehr niedrig sind, muss das Tier gewogen werden und die empfohlene Dosis muss eingehalten werden, um das Risiko einer Überdosierung zu vermeiden. Vorsicht ist auch bei der Behandlung von Tieren mit schweren Nieren- oder Leberfunktionsstörungen, Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit), Überfunktion der Nebennierenrinde, Glaukom (grünem Star, erhöhtem Augeninnendruck), Hyperthyreose (Schilddrüsenüberfunktion) oder anderen metabolischen Störungen geboten. Bei Hündinnen unter einem Jahr sollte vor der Behandlung die Möglichkeit von anatomischen Missbildungen als Ursache für die Harninkontinenz in Betracht gezogen werden.

### Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwenderin / den Anwender:

Phenylpropanolaminhydrochlorid ist bei Einnahme einer Überdosis toxisch. Nebenwirkungen können Benommenheit, Kopfschmerzen, Übelkeit, Schlaflosigkeit oder Ruhelosigkeit und erhöhter Blutdruck sein. Eine hohe Überdosis kann tödlich sein, besonders für Kinder. Zur Vermeidung einer versehentlichen Einnahme muss das Tierarzneimittel ausserhalb der Reichweite von Kindern angewendet und aufbewahrt werden. Nach Gebrauch stets die Verschlusskappe wieder fest verschliessen.

Im Falle von versehentlicher Einnahme unverzüglich medizinische Hilfe hinzuziehen und der Ärztin / dem Arzt die Packungsbeilage zeigen. Im Falle von versehentlichem Hautkontakt ist die betroffene Stelle mit Seife und Wasser abzuwaschen.

Nach der Anwendung des Produktes Hände waschen. Im Falle von versehentlichem Augenkontakt sind die Augen mit klarem Wasser für etwa 15 Minuten auszuspülen und es ist eine Ärztin / ein Arzt aufzusuchen.

Trächtigkeit und Laktation: Nicht bei Hündinnen während der Trächtigkeit oder Laktation anwenden.

### Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:

Während der Behandlung mit Propalin sollten keine anderen Medikamente mit ähnlicher Wirkung verabreicht werden.

### Überdosierung (Symptome, Notfallmassnahmen, Gegenmittel):

Bis zum fünffachen der empfohlenen Dosis wurden bei gesunden Hunden keine Unverträglichkeitsreaktionen beobachtet. Eine Überdosis an Phenylpropanolamin kann jedoch Symptome einer übermässigen Stimulation des Nervensystems hervorrufen.

**13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH**

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Fragen Sie Ihre Tierärztin / Ihren Tierarzt oder Ihre Apothekerin / Ihren Apotheker, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Massnahmen dienen dem Umweltschutz.

**14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE**

12.03.2024

Weitere Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie unter [www.swissmedic.ch](http://www.swissmedic.ch) und [www.tierarzneimittel.ch](http://www.tierarzneimittel.ch).

**15. WEITERE ANGABEN**

Faltschachtel mit 1 Flasche mit 30 ml und Dosierspritze

Faltschachtel mit 1 Flasche mit 100 ml und Dosierspritze

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrössen in Verkehr gebracht.

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

Swissmedic 56200

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit der im 1. Abschnitt genannten Zulassungsinhaberin in Verbindung.